

Cyberangriff auf IDEAL Gruppe

Hauptverwaltung der IDEAL Versicherung am Checkpoint Charlie

© IDEAL Versicherung

Die in Berlin ansässige IDEAL Gruppe ist Ziel eines Cyberangriffs durch die Ransomware Akira geworden. Um größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten, wurden die Systeme vorsorglich vom Netz genommen. Geschäftsbetrieb und Services werden eingeschränkt aufrechterhalten.

Die IDEAL hat hierfür spezielle Telefonnummern und eine Email-Adresse eingerichtet, nachzulesen auf der provisorischen Website www.ideal-berlin.de.

Betroffen vom IT-Ausfall ist auch die zur IDEAL Gruppe gehörende Ahorn AG. Explizit nicht betroffen ist das Tochterunternehmen myLife Lebensversicherung AG.

„Unser IT-Sicherheitsteam arbeitet gemeinsam mit externen Spezialisten und den Ermittlungsbehörden daran, den Vorfall zu analysieren und betroffene Systeme schrittweise wieder herzustellen. Die Infrastruktur unserer Vertriebs- und Geschäftspartner ist nach aktuellem Kenntnisstand nicht betroffen. Derzeit liegen auch keine Hinweise auf einen Missbrauch von Kundendaten vor“, so Maximilian Beck, Vorstandsvorsitzender der IDEAL Gruppe.

Über die weitere Entwicklung informieren wir fortlaufend auf der Website und unseren Social-Media-Kanälen.